



Projekt aus dem Landkreis vorgestellt

SEITE 3



Felix Johné stellt sich Bürgern vor

SEITE 7



Orgelkonzert in der Kirche in Eldingen

SEITE 2

Celler Kurier

Kleinanzeigen-Annahme über Telefon (05141) 924310
www.celler-kurier.de

Sonntag, 28. Juni 2026 · KW 26/47. Jahrgang
Bahnhofstraße 3, 29221 Celle, Telefon (0 51 41) 92 43-0

Thema „Pestalozzischule“ erstmal ein Jahr geschoben

Schulausschuss des Landkreises tagte in der Oberschule Lachendorf

LACHENDORF (RAM). Die Mitglieder des Ausschusses für allgemein- und berufsbildende Schulen trafen sich kürzlich zu einer öffentlichen Sitzung im Forum der Oberschule Lachendorf. Auf der Tagesordnung stand unter anderem die Förderschullandschaft im Landkreis Celle.

Bei diesem Thema ging es um die künftige Beschulung im Förderschwerpunkt „Emotionale und Soziale Entwicklung“. Im Landkreis Celle erfolgt die Be-

schulung von Schülern mit dem Förderschwerpunkt ES derzeit sowohl an der Pestalozzischule Celle in Trägerschaft des Landkreises Celle als auch an der Evangelischen Schule Celle, einer freien Schule in Trägerschaft der überregional agierenden Pestalozzi-Stiftung mit Sitz in Burgwedel, erläuterte Maren Bunge, Amtsleiterin für Bildung, Kultur und ÖPNV. Darüber hinaus wird, wo immer möglich, die inklusive Beschulung in allgemeinbildenden

Schulen unter Einbindung sonderpädagogischer Unterstützung angestrebt und unterstützt. Von der Verwaltung wurde aus drei möglichen Varianten diejenige mit einer künftigen ES-Bündelung an der Evangelischen Schule und dem Auslaufen der Pestalozzischule bis 2031 empfohlen. In der sich anschließenden Diskussion, bei der auch die zahlreichen anwesenden Zuschauer die Möglichkeit Fragen zu stellen hatten, kristallisierte sich so lang-

sam eine ablehnende Haltung der Ausschussmitglieder heraus. So kam es schließlich zu dem außergewöhnlichen Vorgang, dass Kreisrat Thomas Buchhold vorschlug, das Thema um ein Jahr zu vertagen. Somit landete das umstrittene Thema nicht auf der Tagesordnung von Kreisausschuss und Kreistag. Im Rahmen der Sitzung wurde auch das Konzept „Bewegte Pause 3.0“ der Oberschule Lachendorf von den beiden initiiierenden Lehrkräften Sebastian Kath und Nils Bürgel in einer kurzen Präsentation vorgestellt. An der Oberschule hat sich seit Schuljahresbeginn 2025/26 ein überzeugendes Bewegungskonzept für die großen Pausen etabliert: die „Bewegte Pause 3.0“. Mit 60 bis 70 teilnehmenden Schülern pro Tag, deutlichen Wirkungen auf Schulklima und Vandalismusprävention sowie überregionaler Anerkennung durch DFB und der Universität in Lüneburg entwickelt sich das Konzept zu einem Leuchtturmprojekt für Schulen im Landkreis und darüber hinaus. Der Landkreis Celle unterstützt die Vorstellung dieses Konzepts im politischen Raum und ermöglichte den Beteiligten, ihre Erfahrungen dem Schulausschuss zu präsentieren.

Die Oberschule Lachendorf hatte auch einen Antrag auf Bezuschussung des Modellprojekts „Unterrichtsversorgung“ gestellt. Schulleiterin Sandra Beckermann stellte das Projekt in der Sitzung kurz vor. Die Oberschule hat sich beim Niedersächsischen Kultusministerium erfolgreich als Teilnehmerin an diesem Modellprojekt beworben.

Für die Sicherstellung einer ausreichenden Unterrichts-



Die Evangelische Schule Celle. Foto: Müller

sorgung und die Bereitstellung des hierfür erforderlichen pädagogischen Personals ist das Land verantwortlich. Im Landkreis Celle beeinträchtigt das Problem bei der Lehrerversorgung mit Ausfallzeiten, Vertretungsengpässen und einer zunehmenden Belastung der Lehrkräfte die Unterrichtsqualität. Vor diesem Hintergrund hat das Kultusministerium ein Modellprojekt initiiert, mit dem erprobt werden soll, wie Schulen mit besonderem Unterstützungsbedarf durch zusätzliche personelle und organisatorische Ressourcen gestärkt werden können. Das Ministerium stellt der Oberschule hierfür 1,5 unbefristete Vollzeitstellen für pädagogische Mitarbeiter zur Verfügung, die zum 1. August 2026 besetzt werden sollen.

Ziel des Projekts ist es, durch den Einsatz dieser pädagogischen Mitarbeiter Unterrichtsausfälle zu reduzieren, Lehrkräfte administrativ und bei der Vertretungsorganisation zu entlasten, selbstständiges Lernen der Schüler zu fördern sowie digitale Unterrichtsformate zu ermöglichen. Die Erkenntnisse aus diesem Projekt sollen anschließend

auf andere Schulen im Landkreis übertragbar sein. Die Oberschule Lachendorf würde damit eine Pilotfunktion für die gesamte Region wahrnehmen.

Der Schulausschuss empfahl einstimmig, dass der Kreisausschuss beschließen soll, der Oberschule Lachendorf für die Durchführung des Modellprojekts „Unterrichtsversorgung“ einen Zuschuss von 110.000 Euro zur Deckung der Sachkosten zu bewilligen. Die Förderung erfolgt als Einzelfallentscheidung zur Unterstützung des Landesmodellprojekts und begründet keine Verpflichtung, weitere vergleichbare Projekte an anderen Schulen finanziell zu fördern.

Bei einem weiteren Tagesordnungspunkt ging es um den Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für Kinder im Grundschulalter. Die Schulausschussmitglieder empfahlen einstimmig, dass der Kreisausschuss das Einvernehmen zur Erweiterung der Betreuungszeiten an der Paul-Klee-Schule Celle und damit die Sicherstellung einer Ganztagsbetreuung zum Schuljahr 2027/28 beschließen soll.



Die Pestalozzischule in Celle. Foto: Müller

Ungarische Feuerwehrleute besuchten die Celler Feuerwehr

CELLE. Vor Kurzem freuten sich die Freiwillige Feuerwehr Celle, einige Feuerwehrmitglieder aus Ungarn begrüßen zu dürfen und einen spannenden und interessanten Austausch, fachlich sowie kameradschaftlich zu führen.

Feuerwehren gibt es auf der ganzen Welt, doch oft sind sie beruflich oder militärisch organisiert. Das System der Freiwilligen Feuerwehr hat sich im deutschsprachigen Raum etabliert, doch auch in den anderen Staaten Europas und hierüber hinaus, haben sich Freiwillige Feuerwehren organisiert. Im Rahmen der

Interschutz in Hannover - der weltweiten Leitmesse im Bereich Feuerwehr - war die Landeshauptstadt Ziel tausender Feuerwehrleute. Auch in Celle waren Fahrzeuge aus ganz Europa zu sehen.

Aus Ungarn machte sich unter anderem eine Abordnung der Freiwilligen Feuerwehr aus der Region Budapest auf den Weg nach Celle, um von hier aus eine Woche lang die Messe in Hannover zu besuchen und sich über die neueste Technik und Ausstattung zu informieren. Dies auf eigene Kosten, denn das System der Ehrenamtlichkeit wird in

Ungarn eher stiefmütterlich behandelt.

Ein besonderer Teil der Reise war hierbei der Besuch der Celler Feuerwehr. Ortsbrandmeister Mirko Bunge begrüßte die Gäste im Feuerwehrhaus im Herzog-Ernst-Ring, gab einen Einblick in das System der Freiwilligen Feuerwehr in Deutschland sowie die Organisation und Aufgaben der Feuerwehr Celle. Eine interessante Führung durchs Feuerwehrhaus bot hierbei viel Raum für den internationalen Austausch. Für beide Seiten war es ein spannender und informativer Besuch.



Besuch aus Ungarn wurde in Celle empfangen. Foto: Feuerwehr Celle

Blutspenden im Landkreis Celle

CELLE. In der kommenden Woche finden im Landkreis Celle vier Blutspendetermine statt: am Montag, 6. Juli, von 16.30 bis 20 Uhr bei der Feuerwehr Eicklingen, Dorfstraße 29, am Dienstag, 7. Juli, von 14 bis 18 Uhr in der CD-Kaserne Celle, Hannoversche Straße 30b, und am Freitag, 10. Juli, von 15.30 bis 19.30 Uhr im Schützenhaus Hambühren, Bruchweg 1000, sowie von 15 bis 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Südheide, Billingstraße 102.

Hand- und Spanndienst 2026

WOLTHAUSEN. „Ländlicher Wegebau im Hand- und Spanndienst 2026 in Wolthausen und Wittbeck“ heißt es wieder am Samstag, 4. Juli. Treffen ist um 8 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Wolthausen, um dann in Arbeitsgruppen zum Wegeausbau zu starten. Der Abschluss des Tagwerks wird gegen zirka 13 Uhr sein. Im Anschluss soll dann gemeinsam das Mittagessen am Dorfgemeinschaftshaus eingenommen werden. Bis dahin ist die Frühstücksvorpflegung in eigener Zuständigkeit zu regeln.

Zur Durchführung der Arbeiten sind bitte Ackerschlepper mit Anhänger oder Planierschild soweit vorhanden mitzubringen. Für die kleinen Ausbesserungsarbeiten werden in diesem Jahr Helfer mit Schaufeln oder Hacken benötigt. Neubürger des Ortes sind wie immer zu den Gemeinschaftsaktionen im Dorfleben willkommen.

Schadstoffmobil in Celler unterwegs

CELLE. Das Schadstoffmobil des Zweckverbandes Abfallwirtschaft Celle ist am Mittwoch, 1. Juli, in Celler unterwegs. Schadstoffhaltige Abfälle wie Altlacke, Pflanzenschutzmittel oder Haushaltschemikalien werden kostenlos angenommen. Aufgrund einer Gesetzesänderung dürfen Elektro-Kleingeräte anders als in den Vorjahren hier nicht mehr angenommen werden. Dies gilt auch für Wand- und Deckenfarben sowie Altöl.

Das Schadstoffmobil hält von 9 bis 9.30 Uhr in Klein Hehlen in der Leberstraße bei den Glascontainern, von 9.50 bis 10.30 Uhr in Groß Hehlen bei „familia“, Zur Hasselklink, von 10.50 bis 11.20 Uhr in Scheuen, Hermannsbürger Weg beim Segelflugplatz und von 11.45 bis 12.15 Uhr in Klein Hehlen auf dem „Obi“-Parkplatz in der Telefonkenstraße. In Vorwerk macht es von 13.00 bis 13.30 Uhr Station im Raabeweg Ecke Reuterweg. Anschließend steht es von 13.45 bis 14.15 Uhr in Garßen auf dem „Rewe“-Parkplatz und von 14.30 bis 15 Uhr in Altenhagen im Berkefeldweg Ecke Lachtehäuser Straße.

Nähere Informationen im Abfallratgeber, in der Celler Abfall-App oder unter www.zacelle.de.

Übungsabend Volkschor Thalia

CELLE. Der nächste Übungsabend des Volkschores Thalia Celler findet am Montag, 29. Juni, um 19 Uhr im St. Annenstift, Blumlage 65 in Celler, statt. Wer gern singt und nette Gesellschaft möchte, meldet sich bitte unter Telefon 0173/5906994, um ein Schnuppern im Chor zu verabreden.



Orgelkonzert in der St. Marienkirche in Eldingen

Am heutigen Sonntag, 28. Juni, findet um 17 Uhr in der St. Marienkirche in Eldingen ein Orgelkonzert statt. Prof. Jochen Großmann wird zum Dritten mal in Eldingen zu Gast sein und dort an der Eduard-Meyer-Orgel ein Konzert geben. Das Programm widmet sich dem Thema „Orgelwerke

nach Gregorianischen Chorälen“. Es gibt Orgelstücke, die Themen aus der Gregorianik verarbeitet haben und diese Tradition ging über viele Jahrhunderte. So stehen auf dem Programm Werke vom 17. bis zum 20. Jahrhundert. Großmann ist nicht nur Organist, sondern auch ausgebildeter Sänger. Er

unterrichtet das Fach Gregorianischer Choral an der Musikhochschule in Leipzig. Und so werden zu den Orgelstücken auch die entsprechenden Choräle erklingen. Das verspricht ein besonderes Konzert zu werden. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Foto: Müller

Dennis Hartung wurde zum neuen Schützenkönig proklamiert

JEVERSEN. Der Schützenverein Jeveresen von 1907 e.V. feierte kürzlich sein traditionelles Schützenfest. Das Wetter war hervorragend. Bei strahlendem Sonnenschein marschierte der Festumzug an beiden Tagen unter Begleitung des Spielmannszuges Wietze-Steinförde und den Celler Knappen durchs festlich geschmückte Dorf, um die Königs-scheiben bei den neuen Majestäten anzunageln.

Bereits einige Tage vor dem „großen Fest“ liefen die Vorbereitungen. Es wurde geputzt, aufgebaut und geschmückt, um die Gäste beim alljährlichen Schützenfest gebührend zu begrüßen.

Am Samstag konnten bereits die Kindermajestäten proklamiert werden. Neue Kindermajestät wurde Mariella Hartung, die außerdem den Lichtpunkt-Kinderorden in Gold erhielt, gefolgt von der Vize-Kindermajestät Levi Brandt, der auch den Titel Kindervogelkönig errang. Jüngste Teilnehmerin beim Vogelkönigsstechen war Emilia Brandt (zwei Jahre alt), sie errang den dritten Platz. Den Titel des Junior-königs und des Jugendvogel-königs konnte sich Ole Müller sichern.

Am Nachmittag wurde der noch amtierende König Uli Petersen mit seiner Königin Melanie durch den Festumzug abgeholt und im Anschluss wurde die Schützenscheibe zur neuen Kindermajestät Mariella Hartung gebracht und dort am Haus angenagelt. Auch der Schützenverein Benefeld von 1952 e.V. aus dem Heidekreis nahm als Gastverein am Umzug teil. Gut gelaunt und bei strahlendem Sonnenschein verweilten die Schützen und Gäste bei den Majestäten und genossen das ein oder andere Kaltgetränk, bis es wieder zurück zum Festzelt ging. Auf dem Festplatz erwartete die Gäste und Schützinnen und Schützen ein großes kulinarisches Angebot mit deftigen und süßen Speisen.

Am Abend wurden nach der Königsvesper die drei Wietzer Schützenvereine aus den Dörfern Wietze, Wieckenberg und Hornbostel mit ihren großen Abordnungen empfangen sowie die Schützinnen und Schützen vom Schützenverein Bannetze und aus Benefeld. Auf dem Festzelt

sorgte DJ Sven für gute Stimmung. Das Festzelt füllte sich mit zahlreichen weiteren, vor allen jüngeren Gästen und es wurde ausgelassen gefeiert und getanzt.



Die neuen Majestäten in Jeveresen.

Foto: privat

Sonntagfrüh fuhr der Spielmannszug Wietze-Steinförde mit Trecker und Kutsche durch Jeveresen, um die Dorfbewohner und die Schützinnen und Schützen traditionell zu wecken.

Beim anschließenden Königs-schießen im Schützenhaus Jeveresen wurde der diesjährige Schützenkönig ermittelt. Neuer Schützenkönig wurde Dennis Hartung, dicht gefolgt vom Vizekönig Stefan Müller. Als Schwarzer König konnte sich Dieter Schuhoff durchsetzen. Bei der Proklamation auf dem Festzelt wurden bei der Königstafel weitere Majestäten geehrt. Damenbeste wurde Lena Brandt, Schwarze Dame Gisela Müller und neue Freihandkönigin Charlene Dewitt. Weiterhin konnten zahlreiche Orden vergeben werden: Den Damenorden in Gold erhielt Nicole Theiler, die KK-Medaille in Gold errang Petra Wernicke und die LG-Plakette in Gold konnte sich die Ralf Kohl sichern.

Der Bürgermeister der Gemeinde Wietze, Wolfgang Klusmann, erwähnte in seiner Festrede, die gelungene Schützenfest-Saison-Auftaktveranstaltung im April, die gemeinsam mit den vier Schützenvereinen organisiert und auf dem Gelände der Gemeinde Wietze veranstaltet wurde. Die Veranstaltung wurde von den Bürgern und Bürgerinnen der Gemeinde gut angenommen

und frequentiert. Der Kreisvorsitzende des KSV Celler Stadt und Land e.V., Mike Schönemann, nahm die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaften und Verdienste vor. Für die 15-jährige

Damen vom Akkordeonverein Winsen (Aller) für die musikalische Begleitung an der Festtafel. Außerdem dankte er den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Jeveresen für die sichere Umzugsbegleitung während der beiden Festtage. Er sprach auch allen anderen Helferinnen, Helfern und Gönnern, die zu diesem schönen Fest beigetragen hatten, ein großes Dankeschön aus, denn ohne die zahlreichen Helfer ist die Durchführung eines Schützenfestes nicht möglich. Er erwähnte auch, dass durch viele private Spenden in diesem Jahr ein Kinderkarussell organisiert werden konnte und auf dem Festplatz aufgestellt wurde.

Nach dem Festessen marschierte der Festumzug bei Sonnenschein zum Haus des neuen Schützenkönigs, um die Königs-scheibe am Haus anzunageln. Bereits am Vortag wurde für seine Tochter Mariella als neue Kindermajestät eine Scheibe am Haus angenagelt. Nun zieren zwei Scheiben das Haus. Nach der Rückkehr am Schützenhaus wurde auch die Scheibe des neuen Schwarzen Königs angenagelt. Bei Kaffee und leckerem selbstgebackenen Kuchen konnten sich die Schützen und Gäste auf dem Festzelt stärken. Die Celler Knappen und der Spielmannszug Wietze-Steinförde untermalten musikalisch den Nachmittag auf dem Festzelt, wie auch schon am Tag zuvor. Am Abend klang das Schützenfest langsam aus.

Doch mit dem Sonntag endete das Schützenfest für die Jeveresener Schützen noch nicht. Am Montag nach dem Schützenfest-wochenende fand nach den Putz- und Aufräumarbeiten das traditionelle Vogelstechen (Montagskönig/-in) statt. In diesem Jahr konnte sich Petra Wernicke durchsetzen und wurde neue Vogelkönigin 2026. Zum Abschluss des Tages wurde am Schützenhaus gegrillt und das ein oder andere Kaltgetränk genossen.

Der Erste Vorsitzende und der Vorstand blickten auf sonniges, schönes und gelungenes Schützenfest zurück. Die Planungen für das kommende Jahr haben schon begonnen und der Termin des Schützenfestes für das nächste Jahr steht bereits fest, denn „Nach dem Schützenfest, ist vor dem Schützenfest“.

NOTDIENSTE

ÄRZTE

Bundesweite Notruf-Nummer: 112 (in lebensbedrohlichen Notfällen).

Ärztlicher Notdienst: AKH Celler, Telefon 116117 (Mo, Di, Do 19 bis 23 Uhr; Mi, Fr 15 bis 23 Uhr; Sa, So 8 bis 23 Uhr).

Ärztliche Notdienste für alle Gemeinden: Über den Hausarzt oder 116117.

Zahnärzte – Samstag/Sonntag, jeweils 10-12 Uhr, Telefonisch erreichbar ab Freitag 15 Uhr: 28. Juni Dr. Förster, unter Telefon 05142/9886342 4./5. Juli Dr. Gaudszuhn, unter Telefon 05146/8574

Augenärzte: Mo., Di. und Do. von 8 bis 19 Uhr, Mi. und Fr. von 8 bis 15 Uhr, unter Telefon 05141/19222.

Tierärzte: Sa ab 13 Uhr bis Mo 8 Uhr, feiertags ab 8 bis 8 Uhr am nächsten Tag: 28. Juni Tierklinik Großmoor, unter Telefon 05085/6262 4./5. Juli Tierärztliche Praxis an der Aller, unter Telefon 05141/36707

APOTHEKEN

Celler:

28. Juni Apotheke Am Weißen Wall, unter Telefon 05141/28465 29. Juni Vital-Apotheke an der Hasenbahn 3, Tel. 05141/928450 30. Juni Apotheke Am Bremer Weg, unter Telefon 05141/35118 1. Juli Apotheke im Q 37, unter Telefon 05141/9778145 2. Juli Zugbrücken-Apotheke, unter Telefon 05141/950177 3. Juli Neuenhäuser Apotheke, Telefon 05141/9928880 4. Juli Apotheke Garßen, unter Telefon 05086/290467 5. Juli Heide-Apotheke, unter Telefon 05141/45455

Wietze/Winsen/Hambühren:

28. Juni Heide-Apotheke Wietze, unter Telefon 05146/8473 29. Juni Antares Apotheke Hambühren, Tel. 05084/9871231 30. Juni Glückauf-Apotheke Wietze, unter Telefon 05146/8810 1. Juli Apotheke Am Markt Winsen, unter Telefon 05143/6242 2. Juli Heide-Apotheke Wietze, unter Telefon 05146/8473 3. Juli Antares Apotheke Hambühren, unter Telefon 05084/9871231 4. Juli Glückauf-Apotheke Wietze, Telefon 05146/8810 5. Juli Storchen-Apotheke Winsen, Telefon 05143/911188

Bergen:

28. 6.-3.7. Salinen-Apotheke Sülze, unter Telefon 05054/1231 Ab 4. 7. Löns-Apotheke Bergen, Telefon 05051/98750

Angaben ohne Gewähr
Kein Anspruch auf Veröffentlichung

Verlag und Druck:
Verlag Lokalpresse GmbH
Bahnhofstraße 3, 29221 Celler
Telefon (0 51 41) 92 43-0
www.celler-kurier.de
anzeigen@celler-kurier.de
redaktion@celler-kurier.de
info@celler-kurier.de

Verlagsleiter:
Ralf Lindner
Redaktion:
Ralf Müller (Redaktionsleiter),
Jesika Kirakossjan
Julia Müller

Anzeigenleiterin:
Angela Müller
Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags kostenlos
in Celler Stadt und Landkreis

Redaktionsschluss:
Montag, 16.00 Uhr
Anzeigenschluss:
Montag, 16.00 Uhr

Auflage am Sonntag:
Celler Kurier 50.500 Exemplare
Berger Kurier 11.800 Exemplare

Für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Fotos übernimmt
der Verlag keine Gewähr.
Für die Richtigkeit telefonischer
Anzeigen oder Änderungen
übernimmt der Verlag keine Gewähr.



Beim Treffen in Berlin: Jannis Ulrich (von links/MW Niedersachsen), Ulrich Finke (CUN), Axel Flader (Landrat Landkreis Celle), Frank Wetzel (Staatssekretär BMW), Sven Krüger (Baker Hughes) und Henning Otte.

Geothermieprojekt aus dem Landkreis Celle im Ministerium vorgestellt

Wärme aus der Tiefe – Potenziale für die Wärmewende im Landkreis Celle

CELLE. Die Potenziale der Tiefengeothermie für die Wärmewende im Landkreis Celle standen im Mittelpunkt eines Gesprächs im Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWE) vor einigen Tagen in Berlin. Staatssekretär Frank Wetzel, Henning Otte, Landrat Axel Flader sowie die Geschäftsführer Prof. Dr. Sven Krüger (Baker Hughes INTEQ GmbH) und Dr. Ulrich Finke (Celle-Uelzen Netz GmbH) tauschten sich mit weiteren Vertretern des Bundes und des Landes Niedersachsen über die Ergebnisse der Explorationskampagne DemoCELL und die Perspektiven einer geothermischen Wärmenutzung in der Region aus. Im Fokus stand, wie die Erkenntnisse künftig für

eine nachhaltige, regional verfügbare Wärmeversorgung genutzt werden können. Die Projektpartner stellten ihre Ergebnisse vor und erläuterten die Potenziale der Tiefengeothermie als heimische Energiequelle mit strategischer Bedeutung für Versorgungssicherheit und wirtschaftliche Entwicklung. Landrat Flader betonte die Bedeutung des Projekts für die Region: „Die Tiefengeothermie bietet eine große Chance für den Landkreis Celle. Die Erkenntnisse können weit über unsere Region hinaus Bedeutung entfalten und als Vorbild für weitere Projekte dienen.“ „Die Explorationskampagne hat gezeigt, welches Potenzial im

Untergrund des Landkreises Celle steckt. Mit DemoCELL ist erstmals in Niedersachsen eine fundige Tiefengeothermie-Bohrung gelungen, bei der über 100 Grad warmes Thermalwasser gefördert werden konnte“, erklärte Baker Hughes-Geschäftsführer Sven Krüger. CUN-Geschäftsführer Ulrich Finke ergänzte: „DemoCELL besitzt das Potenzial, zu einem Leuchtturmprojekt der Tiefengeothermie in Niedersachsen zu werden. Nun gilt es, die nächsten Schritte für eine nachhaltige Wärmenutzung zu gehen.“ Die Gesprächspartner waren sich einig, dass Tiefengeothermie als lokal verfügbare und langfristig nutzbare Energiequelle einen

wichtigen Beitrag zur Wärmewende leisten und Kommunen, Wirtschaft und Industrie gleichermaßen zugutekommen kann. Die in Ahnsbeck gewonnenen geologischen Erkenntnisse könnten dabei für weitere Standorte relevant sein. Die Vertreter des Landkreises nutzten den Termin, um Staatssekretär Wetzel und Bundeswirtschaftsministerin Katherina Reiche nach Celle einzuladen, um DemoCELL vor Ort vorzustellen. Mit dem Berliner Gespräch konnte das Projekt auf Bundesebene weiter sichtbar gemacht und die wachsende Bedeutung der Tiefengeothermie für eine sichere, klimafreundliche Wärmeversorgung unterstrichen werden.

Lobetal feierte das diesjährige Jahresfest

CELLE. „Zu diesem Fest muss man einfach kommen“, ist Frank Boeckmann überzeugt. Seit rund 35 Jahren besucht er immer wieder die Jahresfeste der Lobetalarbeit in Celle. So auch in diesem Jahr und ist dafür extra aus Oldenburg angereist. Und den auch in diesem Jahr wieder zahlreichen Gästen wird wieder viel geboten. Die Band „SputniX“ begeistert mit ihren Coversongs wie „Westerland“, „Aloha heja he“, „Smoke on the water“ oder „Oh happy day“. Danach sorgt die Band „Störtebeker“ mit ihren 80er Jahre Songs von Rock bis Deutsche Welle für Partystimmung.

Außer den tollen Bands auf der Bühne war beim bunten Nachmittagsprogramm in diesem Jahr auch der Spielmannszug des Schützenvereins aus Wietzenbruch beim Festumzug zu erleben. Es gab Zumba-Aufführungen und beim Gang über das weitläufige Festgelände konnte man sich ein Bild vom Leistungsspektrum der Lobetaler Werk- und Förderstätten, zum Beispiel

der Holz- und Textilwerkstatt und der Gartenbauabteilung machen, hier gab es viel zu sehen und an Spielständen mitzumachen. Zum Abschluss des Tages hielt Diakon Achim Jahnz eine Andacht im Festzelt. Begonnen hatte der Tag mit einem Gottesdienst. Die Predigt hielt Regionalbischöfin Marianne Gorka aus Lüneburg. Anschaulich sprach sie über die biblische Aussage „Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu“. Musikalische Akzente setzten in diesem Gottesdienst der Junge Chor Celle unter der Leitung von Egon Ziesmann und der Kreisposaunenchor Celle unter der Leitung von Thomas Krause. Nach dem Gottesdienst wurden betreute Beschäftigte für ihre langjährige Mitarbeit in Lobetal geehrt. Grundsätzliche Worte schlug Lobetal-Vorstand, Ulrike Drömann, dann in ihrem Jahresbericht an „Unser Auftrag gründet auf dem christlichen Menschenbild und der Überzeugung, dass jeder Mensch eine unverlierbare Würde besitzt.“



Die Band „SputniX“.

19%*

AUF ÜBER 400 BÖDEN

MEHRWERTSTEUER GESCHENKT

Laminat Vinyl Parkett

*Gültig bis 14.07.2026, online und in den Filialen für alle Böden ab 12,99 €/m². Gilt nicht für Sonderbestellungen und ist nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Eine Rabattierung bereits getätigter Aufträge ist nicht möglich. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen bei sofortiger Mitnahme. Dieses Angebot gilt nicht für Zubehör. Nur solange der Vorrat reicht. 19% Mehrwertsteuer sparen entspricht einem tatsächlichen Rabatt von 15,966 %.

Unser Verkaufspreis, €/m²

27,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

5,41

Alles zusammen:

33,40

Unser Preis:

27,99

Sie zahlen nur €/m²

23,52

bodomoKLICK-VINYL

Dekor Kamea grey (5254)

- 5 mm | Nutzhö.: 0,3 mm | NK 31
- Integrierte Dämmung
- Echter Steinlook für modernen Stil
- Strapazierfähig und robust
- 100 % Wasserfest und pflegeleicht

Unser Verkaufspreis, €/m²

24,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

5,41

Alles zusammen:

30,40

Unser Preis:

24,99

Sie zahlen nur €/m²

21,00

bodomoKLICK-VINYL

Dekor Straßburg nature (5211)

- 4,5 mm Stärke
- 0,3 mm Nutzhöhenstärke
- Stabil und widerstandsfähig
- Nutzungsklasse 31
- 10 Jahre Garantie

Unser Verkaufspreis, €/m²

12,99

PE-Dämmung, 2 mm stark, unser Preis €/m²

0,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

3,75

Alles zusammen:

17,73

Unser Preis:

12,99

Sie zahlen nur €/m²

10,92

bodomoLAMINAT (7604)

Dekor Kreideeiche

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Hält starker Nutzung stand
- Edler Look für moderne Räume
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Unser Verkaufspreis, €/m²

13,99

PE-Dämmung, 2 mm stark, unser Preis €/m²

0,99

Fußleiste passend, unser Preis €/lfm.

3,75

Alles zusammen:

18,73

Unser Preis:

13,99

Sie zahlen nur €/m²

11,76

bodomoLAMINAT (7613)

Dekor Maja Eiche

- 7 mm Stärke | NK 31 | AC3
- Authentische Fugen für echte Dielenoptik
- Fühlbar echte Holzstruktur
- Schnelle und einfache Verlegung
- Blauer Engel / Made in Germany

Laminat DEPOT

Hannover · Varrelheide 204 (am A2 Center)

NEU

Hannover · Varrelheide 204 (am A2 Center)

Porta Westfalica · Erbeberg 3 (am Porta Markt)

Jetzt 25x · Aachen, Bielefeld, Bietigheim, Bochum, Bremen, Dortmund, Duisburg, Erkrath, Essen, Gelsenkirchen, Hamburg, Hamm, Iserlohn, Lippstadt, Mönchengladbach, Mülheim/Ruhr, Münster, Paderborn, Solingen, Velbert, Viersen und Wuppertal

Öffnungszeiten:

Mo. bis Fr. 10.00 Uhr – 19.00 Uhr · Sa. 09.00 Uhr – 18.00 Uhr

TEST TOP SERVICE-QUALITÄT

AUSGABE 3/2021

Kundenbefragung

★★★★★ 2021/22

LaminatDEPOT

IN DER KATEGORIE LIFESTYLE & SHOPPING

SONNTAG IST SCHAUTAG!

Jeden Sonntag 12.00 Uhr – 16.00 Uhr ohne Verkauf und Beratung

laminatdepot.de

10453401_032026

TROTZ BAUSTELLE für Sie erreichbar:

expert

& familia

im

AllerCenter

18379201_032026

Der Parkplatz des AllerCenters ist gut erreichbar.

Foto: Müller

18379201_032026

Von Vorwerk aus kommen Fahrzeuge nicht in Richtung Groß Hehlen. Die kürzeste Umgehungsstrecke ist über die Ortsdurchfahrt Vorwerk nach Groß Hehlen.

Foto: Müller

Aus Richtung Groß Hehlen kommend ist der Parkplatz des AllerCenters gut erreichbar.

Foto: Müller

expert

10%

"BAUSTELLEN"

RABATT

AUF ALLE TV- und HAUSHALTS-GROSSGERÄTE*

NUR FÜR KURZE ZEIT! BIS MITTWOCH, 01.07.2026

*Werbeware ausgenommen

JETZT EINWECHSELN

UND 3 JAHRE HERSTELLERGARANTIE SICHERN

SAMSUNG

Tablet Galaxy Tab A11+ Enterprise Edition

Web-Code: 17062201001

196.-

A

↑

G

↑

E

128 GB Speicher

WUXGA DISPLAY 11"

27,82 cm

3

JAHRE

HERSTELLER

GARANTIE

SAMSUNG

Smartphone Galaxy A37 5G Enterprise Edition

• 17,01 cm (6,7") Super AMOLED

Full-HD+-Display

Web-Code: 15075834818

Awesome Charcoal

279.-

A

↑

G

↑

A

128 GB Speicher

Galaxy A37 5G

3

JAHRE

HERSTELLER

GARANTIE

SAMSUNG

Smartphone Galaxy A56 5G Enterprise Edition

• 17,01 cm (6,7 Zoll) (volles Rechteck)

Super AMOLED Display

Web-Code: 15075822818

Awesome Graphite

299.-

A

↑

G

↑

B

128 GB Speicher

Galaxy A56 5G

3

JAHRE

HERSTELLER

GARANTIE

expert

CELLE

www.expert-celle.de

EHG expert Elektrofachhandel GmbH

Zur Hasselklink 3 (Im AllerCenter)

29229 Celle

Tel. 05141/93456-0

18524401_032026



Schützenkönig Mario Robbins regiert in Becklingen

Schützenverein Becklingen e.V. feiert diesjähriges Schützenfest

BECKLINGEN. Der Schützenverein Becklingen e.V. freut sich über ein reibungsloses und harmonisches Schützenfest am Himmelfahrtswochenende, das trotz kühlem Wetter ausgiebig gefeiert werden konnte. Traditionell wurden bereits am Donnerstag der König sowie die Jugendmajestät ausgeschossen. Am Samstagmorgen eröffneten die Kanoniere mit dem Wecken der Schützen den weiteren Festtag. Nach dem Antreten des Vereins begann das gemeinsame Festessen, bei dem der Erste Vorsitzende Sven Schönknecht zahlreiche Gäste begrüßte.

Auch in diesem Jahr wurden einige Mitglieder für ihre lange Vereinszugehörigkeit geehrt. Wolfgang Koch wurde für 50 Jahre geehrt, Frank Glodschei für 40 Jahre, Patrick Weber und Hannes Volkmann für 25 Jahre treue Mitgliedschaft und Dennis Bergstedt für 15 Jahre Zugehörigkeit. Bei den Damen erhielten Sofie Oehus und Melina Wernert für 25 Jahre Mitgliedschaft ihre Ehrung sowie Jana Hemme ihre für 15 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Für besondere Verdienste im Verein wurde Frank Glodschei und Michael Wittkowski die Bronzene Nadel des Niedersächsischen Sportschützenverbands verliehen; Thorsten Bergstedt und Detlef Gerken erhielten die Bronzene Ver-

dienstnadel des Kreisschützenverbands. Begleitet von den Klängen des befreundeten Spielmanszugs Celle-Wietzenbruch setzte sich der Zug nach dem Festessen in Bewegung, um den noch regierenden König Thorsten Willenbockel zu besuchen. Wieder am Festplatz an-

lenbockel und den Zweiten Minister Jeffrey Wernert klar durchsetzte.

Im Wettbewerb der Jugend ging Max Willenbockel als neuer Jugendkönig hervor. Ihm stehen Lotta Habermann als Erste Begleiterin und Karl Willenbockel als Zweiter Begleiter zur Seite.



Die Becklinger Majestäten 2026. Foto: privat

gekommen, fand die Proklamation der Majestäten 2026 statt. Der neue Schützenkönig heißt Mario Robbins, der sich gegen den Ersten Minister Björn Wil-

den Lederorden errang wie schon im Vorjahr Lutz Denecke. Er konnte sich auch den Pokal sichern. Die Ehrenscheibe gewann Andreas Meyerhoff und

den Damenpokal erhielt Sofie Oehus. Nach der Königsgratulation konnte man sich an der Kaffeetafel stärken, am öffentlichen Preisschießen teilnehmen oder sich auf dem Festplatz vergnügen. Der Samstagabend begann mit dem Eröffnungstanz des Schützenkönigs Mario und seiner Königin Michelle. Anschließend feierte das Schützenvolk gemeinsam mit vielen Gästen und „DJ Lutz Scheffler“ bis in die frühen Morgenstunden. Mit einem Katerfrühstück, zu dem zahlreiche Abordnungen der Nachbarvereine gekommen waren, startete der Verein in den Sonntag. Für besondere Stimmung sorgte das Verlesen der Strafen aus dem „Schwarzen Buch“ samt Einsammeln der Strafge-

Anschließend zog der Festumzug gut gestärkt weiter zur Residenz des Jugendkönigs Max und des Schützenkönigs Mario, um dort die Schützenscheiben anzubringen und die Geselligkeit zu pflegen. Die Feierlichkeiten wurden am Sonntagabend mit musikalischer Unterhaltung durch „DJ Martin Brandes“ bis in die frühen Morgenstunden des Montags fortgesetzt. Ein Teil der Schützen beendete das Schützenfest beim traditionellen „Eierbacken“ in der Königsresidenz.



Felix Johné stellt sich vor

Die Bürgerinnen und Bürger der Samtgemeinde Lachendorf haben am Donnerstag, 2. Juli, auf dem Ollen Drallen Hoff in Lachendorf die Gelegenheit Felix Johné kennenzulernen. Ab 17 Uhr wird Johné in einer gemeinsamen Veranstaltung der CDU und der SPD seine Pläne für die Zukunftsentwicklung der Samtgemeinde und der Mitgliedsgemeinden Ahnsbeck, Beedenbostel, Eldingen, Hohne und Lachendorf präsentieren. Anschließend steht Johné in einer ausführlichen Diskussionsrunde mit allen Interessierten zur Verfügung. Foto: privat

Ein Liederabend in Hermannsburg

HERMANSBURG. Am kommenden Samstag, 4. Juli, gibt es in Hermannsburg ein ganz besonderes Konzert: „Letzte Lieder“. Franz Schubert, Hugo Wolf, Maurice Ravel und Johannes Brahms haben diese Lieder jeweils am Ende ihres Lebens geschrieben, sie sind so etwas wie ein Vermächtnis dieser großen Komponisten - so zum Beispiel Schuberts „Schwanengesang“ und Brahms' „Vier ernste Gesänge“. Es musizieren die Hamburger Künstler Sebastian Naglatz-

ki, Bassbariton, vielfach gezeichneter Opern-, Lied- und Oratoriensänger, und Ana Miceva, seine Ehefrau, die unter anderem den ersten Preis für Klavierbegleitung beim Maritim-Musikwettbewerb gewonnen hat.

Das Konzert beginnt um 19.30 Uhr in der Großen Kreuzkirche in der Junkernstraße in Hermannsburg. Der Eintritt ist frei. Veranstalter wird es im Rahmen eines Konvents der Ev. Michaelsbruderschaft.

Medizin

ANZEIGE

Thema: nervös bedingte Schlafstörungen

Renommierete Experten warnen:

Schlafmittel nicht verteufeln

5 von 10 Deutschen kennen es: Einschlafprobleme! Beim Durchschlafen haben sogar 7 von 10 Schwierigkeiten und wachen nachts mehrmals auf. Schädlich: Denn die so wichtige Tiefschlafphase ist essenziell für unsere Gesundheit. Chronischer Schlafmangel kann sich rächen, denn es können mehr Symptome auftreten als einfach nur Müdigkeit.

Schlafdefizite und ihre Folgen

Wer regelmäßig schlecht und zu kurz schläft, wird im Alltag häufig mit unangenehmen Folgen zu kämpfen haben. Andauernder Schlafmangel kann aber auch zur Entwicklung von Krankheiten wie Bluthochdruck, Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder Herzrhythmusstörungen führen. Auch das Immunsystem kann geschwächt werden und Erkältungen oder Infekte befördern. Viele Gründe also, sich mit der eigenen Schlafdauer und -qualität auseinander zu setzen.

Warum gut Einschlafen allein nicht ausreicht

Maßgeblich für einen erholsamen gesunden Schlaf ist vor



allem die Qualität des Tiefschlafs. Denn: Nur während der Tiefschlafphasen entspannt der ganze Körper und der Blutdruck fällt ab. Währenddessen stimulieren Hormone das Immunsystem. Sie gelten als unerlässlich für alle anfallenden Reparaturarbeiten des Körpers. Schlaf reguliert außerdem die Freisetzung von Hormonen, die den Stress regulieren oder das

Wachstum der Muskeln, den Appetit und den Stoffwechsel steuern. Seit einiger Zeit ist zum Beispiel bekannt, dass gerade beim Abnehmen ausreichend Schlaf wahre Wunder wirken kann.¹

Die Anwendung von chemischen Schlafmitteln

Viele Betroffene scheuen jedoch die Verwendung

von chemisch-synthetischen Schlafmitteln. Denn zum einen können chemisch-synthetische Schlafmittel den Tiefschlaf reduzieren, worunter die Schlafqualität enorm leidet. Zum anderen fürchten sie die Abhängigkeit. Experten bestätigen, dass ein plötzliches Verzicht nach langjähriger Einnahme von entsprechenden Präparaten in hohen Dosen zu

körperlichen und psychischen Entzugserscheinungen führen kann.

Mit gutem Gefühl erholsam ein- und durchschlafen

Doch es gibt eine natürliche Lösung, die nicht nur das Einschlafen erleichtert, sondern auch das Durchschlafen fördern kann³: Baldriparan – Stark für die Nacht – das pflanzliche Schlafmittel Nr. 1* in deutschen Apotheken.

Die Wirksamkeit ist wissenschaftlich in Studien belegt.² Baldriparan verändert den natürlichen Schlafrhythmus nicht, bewahrt die Tiefschlafphase und fördert so das Durchschlafen.³ Somit verursacht es keine Müdigkeit am nächsten Morgen und ermöglicht einen erholten Start in den Tag.

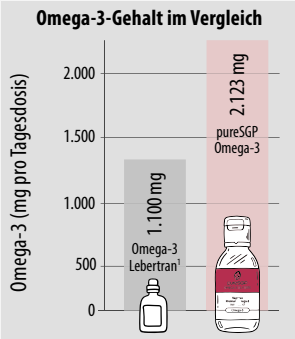
Für Ihre Apotheke:

Baldriparan
Stark für die Nacht
(PZN 00499175)

www.baldriparan.de

Omega-3: Auf Dosierung und Reinheit kommt es an

Die Omega-3-Fettsäuren EPA und DHA tragen zu einer normalen Herzfunktion bei*, DHA trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion** und Sehkraft*** bei. Da der Körper sie nur begrenzt selbst bildet, ist eine regelmäßige Zufuhr relevant. Heute konsumieren wir oft zu viel Omega-6 (z.B. Küchenöle) und zu wenig Omega-3 (z.B. Seefisch). Moderne Präparate liefern EPA/DHA ohne Fisch-Umweg – kontrolliert und



100% pflanzlich. Wichtig sind hohe Dosierung und geprüfte Reinheit: Omega-3-Öle können oxidieren. Je niedriger der TOTOX-Wert (Labor-Frischecheck), desto frischer.

Auch die Darreichungsform spielt im Alltag eine Rolle: Als Öl ist Omega-3 besonders unkompliziert integrierbar. Die tägliche Einnahme ist angenehm und vielseitig, z.B. pur, in Smoothies, Säften oder als Salat-Dressing.

pureSGP Omega-3 Öl FORTE (neu, Apotheke) kombiniert Mikroalgen-Omega-3 mit Olivenöl und Vitamin D3 – hochdosiert mit >2.100mg Omega-3 und hochrein mit einem äußerst geringen TOTOX-Wert 3 beim Algenöl. Experten empfehlen einen Wert unter 10.

Für Ihre Apotheke:

pureSGP
Omega-3 Öl
FORTE
(PZN 19985754)

www.puresgp.de

*EPA und DHA tragen zur normalen Herzfunktion bei (Bedingung: 250mg EPA+DHA/Tag). **DHA trägt zur Erhaltung einer normalen Gehirnfunktion und normaler Sehkraft bei (Bedingung: 250mg DHA/Tag). ***Marktführer Omega-3 Lebertran

¹ORF.at: Abnehmen im Schlaf leicht möglich. Online: <https://science.orf.at/stories/3211569/> (zuletzt abgerufen am 26.09.2023) • ²Dorn, M. (2000). Efficacy and tolerability of Baldrian versus oxazepam in non-organic and non-psychiatric insomniacs: a randomised, double-blind, clinical, comparative study. Research in complementary and natural classical medicine, 7(2), 79–94; Schulz, H., Stolz, C. & Müller, J. (1994). The effect of valerian extract on sleep polygraphy in poor sleepers: a pilot study. Pharmacopsychiatry, 27(4), 147–151. • ³bezogen auf die Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen • *OTC Arzneimittel, Absatz nach Packungen. Insight Health MAT 01/2025 • Abbildung Betroffenen nachempfunden

BALDRIPARAN STARK FÜR DIE NACHT. Wirkstoff: Trockenextrakt aus Baldrianwurzel. Zur Linderung von nervös bedingten Schlafstörungen. Enthält Sucrose (Zucker). www.baldriparan.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Bauarbeiten in Westerceller Straße

CELLE. Die ab April geplanten Bauarbeiten am Trinkwassernetz in der Westerceller Straße in Celle verzögerten sich und sind nun gestartet. Die Arbeiten werden in drei Abschnitten ausgeführt und dauern voraussichtlich bis Mitte November 2026 an. Während der Maßnahmen werde die Fahrbahn jeweils halbseitig gesperrt. Ampeln regeln den Verkehr und führen ihn an der Baustelle vorbei. Die ausführende Baufirma für die Stadtwerke Celle ist die K+M Tiefbau Bernd Hiller GmbH aus Walsrode.

Liederabend zu Paul Gerhardt

CELLE. Am heutigen Sonntag, 28. Juni, findet um 18 Uhr in der Katholischen Kirche St. Ludwig ein Liederabend anlässlich des Paul Gerhardt-Gedenkjahres statt. Sieben Lieder des bekannten evangelischen Kirchenlieddichters sind im „Gotteslob“, dem katholischen Gesangbuch, enthalten. Welche Lieder sind es? Ekkehard Popp wird zur Bedeutung der Lieder informieren, mit den Zuhörern viele Strophen singen und dazu mit Orgel und Klavier begleiten. Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Klein Hehlen lädt zum Picknick

CELLE. Bereits zum dritten Mal veranstaltet der Ortsrat Klein Hehlen ein Picknick im Park. Jung und Alt sind am heutigen Sonntag, 28. Juni, von 11.30 bis 14.30 Uhr auf die Wiesen hinter der Grundschule eingeladen. Zwischen Picknickkörben, ausgebreiteten Decken und Bänken findet ein buntes Programm der örtlichen Vereine statt. Yoga, Kindertanzen, Hobby-Horsing, Gartenberatung, alte Kinderspiele, Boule, Musik und jede Menge gute Laune sind angesagt. Gleichzeitig werden neue Erklärschilder für die Straßennamen rund um Tribünenbusch und Beeke enthüllt. Und vor Ort kann für weitere Schilder gespendet werden.

Gesprächskreis für verwaiste Eltern

CELLE. Am Dienstag, 7. Juli, laden die TrauerLebensWelten von Hospiz Celle von 19 bis 21 Uhr zum Gesprächskreis für verwaiste Eltern ein. Der Verlust eines Kindes gehört zu den tiefgreifendsten Erfahrungen im Leben eines Menschen. Der Gesprächskreis bietet einen geschützten Raum für Austausch, gegenseitige Unterstützung und gemeinsame Erinnerung. Hier haben Trauer, Schmerz und Hoffnung ihren Platz – unabhängig davon, wie lange der Verlust zurückliegt. Sie werden von erfahrenen und in der Trauerarbeit geschulten ehrenamtlich Mitarbeitern begleitet. Treffpunkt ist das Zentrum für ehrenamtliche Hospizarbeit in der Guizetstraße 3 in Celle. Anmeldungen sind noch bis Dienstag, 30. Juni, per Mail an trauer@hospiz-celle.de oder unter Telefon 05141/2199006 möglich. Vor der ersten Teilnahme bitte einen Termin zu einem Einzelgespräch vereinbaren.

Ehrenamtspreis für Sportvereine

CELLE. Zum 23. Mal suchen die Hannoversche Volksbank und ihre Niederlassungen Volksbank Hildesheimer Börde und Volksbank Celle in Zusammenarbeit mit dem Stadtsportbund und dem Regionssportbund Hannover sowie den Kreissportbünden Hildesheim und Celle Sportvereine, die durch ihr gesellschaftliches Engagement überzeugen. Als Schirmherrin für dieses Jahr konnte die Hannoversche Volksbank die Deutsche Vize-Meisterin im Marathon, Fabienne Königstein, gewinnen.

„Jetzt geht es in den Endspurt“, erklärt Jürgen Wache, Vorstandsvorsitzender der Hannoverschen Volksbank, „die vielen kreativen Sportvereine sollten jetzt noch schnell ihre Bewerbung einreichen.“ Der Ende Juni in den Ruhestand gehende Wache übergibt den Staffelstab für sein Herzensprojekt „Sterne des Sports“ an seinen Vorstandskollegen Matthias Battefeld. Königstein freut sich auf die Neuausgabe der Sterne des Sports: „Ich bin gespannt auf die Ideen, die die Ehrenamtlichen in

den Sportvereinen entwickelt haben, um ihre Mitglieder und den Verein voranzubringen. Ich freue mich auf viele Bewerbungen.“ Die Online-Bewerbung für die „Sterne des Sports“ ist über www.hannoversche-volksbank.de/sterne möglich. Die Bewerbungen müssen bis spätestens Dienstag, 30. Juni, vorliegen. Fragen beantwortet Marina Naujoks unter Telefon 0511/1221-8744 oder per Mail an marina.naujoks@hannoversche-volksbank.de.



Schirmherrin Fabienne Königstein und Volksbank-Chef Jürgen Wache freuen sich auf viele Bewerbungen für die "Sterne des Sports". Foto: Debbie Jayne Kinsey

Stellenmarkt im Kurier



Werden Sie Teil eines international agierenden Unternehmens!

Die Emsland Group hat sich als Deutschlands größter Hersteller von Kartoffelstärke am Weltmarkt etabliert und kreiert erfolgreich Produkte für die Nahrungsmittel-, Textil-, Baustoff- und Klebstoffindustrie - alles ‚Made in Germany‘. Auf Basis nachwachsender Rohstoffe entwickelt die Emsland Group ganz im Sinne der Unternehmensphilosophie "using nature to create" Qualitätsprodukte ohne den Einsatz gentechnisch veränderter Pflanzen. Als exportorientiertes Unternehmen erwirtschaften wir einen Jahresumsatz von über 950 Mio. Euro und beschäftigen an sieben Standorten über 1.450 Mitarbeiter.

Für unseren Produktionsstandort in Wietzendorf suchen wir zu sofort einen

Magaziner/Fachlagerist (m/w/d) mit handwerklichem Hintergrund

Ihr Aufgabenfeld:

- Magazin (ca. 60 %):
- Annahme, Prüfung und Buchung von Wareneingängen
- Fachgerechte Einlagerung, Kommissionierung und Materialausgabe
- Organisation und Pflege des Lagers inkl. Bestandsführung und Mindestmengenüberwachung
- Bearbeitung von Bestellanforderungen sowie Koordination von Hilfs- und Betriebsstoffen
- Verwaltung von Materialunterlagen und Unterstützung bei Reklamationen
- Sicherstellung der ordnungsgemäßen Lagerung von Gefahrstoffen und WGK-Materialien
- Erstellung von Versandvorbereitungen und Pflege der magazinbezogenen Dokumentation

Werkstatt/Qualitätskontrolle (ca. 40 %):

- Unterstützung der Instandhaltung bei kleineren Reparatur-, Montage- und Wartungsarbeiten
- Mithilfe bei mechanischen oder elektrischen Tätigkeiten (je nach Qualifikation)
- Allgemeine handwerkliche Aufgaben im laufenden Betrieb
- Temporäre Unterstützung in der Qualitätskontrolle des Produktionsprozesses

Ihr Profil:

- Eine Abgeschlossene Berufsausbildung als Industriemechaniker, Schlosser, Mechatroniker, Elektriker (m/w/d) oder vergleichbar
- Erfahrung im Lager- oder Ersatzteilmanagement von Vorteil, aber nicht zwingend
- Technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Strukturierte, zuverlässige und selbstständige Arbeitsweise
- Sicherer Umgang mit PC und idealerweise einem Warenwirtschaftssystem
- Teamfähigkeit und Bereitschaft, flexibel zwischen Magazin und Werkstatt zu wechseln

Unser Angebot:

Es erwartet Sie ein dynamisches und motiviertes Team in einem modernen Unternehmen. Zudem haben Sie die Möglichkeit der individuellen Förderung mit vielseitigen Weiterbildungsmöglichkeiten in einem wertschätzenden Arbeitsumfeld. Über eine leistungsgerechte Vergütung hinaus profitieren Sie von weiteren finanziellen Vorteilen wie z.B. Urlaubsgeld, Weihnachtsgeld, einer arbeitgebergeförderten betrieblichen Altersvorsorge, EGYM Wellpass und vielem mehr.

Wenn Sie diese spannende Aufgabe interessiert, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail an bewerber@emsland-group.de.

Für Fragen steht Ihnen Frau Ann-Katrin Steiner (Assistentin der Werksleitung) unter + 49 (0) 5196 - 9880 10 gerne zur Verfügung. Weitere Informationen zu unserer Unternehmensgruppe finden Sie unter www.emsland-group.de.



Celler Kurier

0 51 41 / 92 43-0

Berger Kurier



Sie haben Freude im Umgang mit Menschen, Sie sind teamfähig und engagiert, Sie möchten gerne in der ambulanten Pflege arbeiten und besitzen einen Führerschein B (alt 3) –

dann sind Sie bei uns genau richtig!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum 01.08.2026 oder früher:

examinierte Pflegefachkraft (w/m/d)

Wir bieten Ihnen:

- Mitarbeit in Teilzeit in einem engagierten Team
- regelmäßige Fort- und Weiterbildung
- Vergütung nach AVR-Diakonie Deutschland
- eine betriebliche Altersvorsorge

Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie an:

Krankenpflegeverein Hermannsburg e.V.
Karja Hüls · Sägenförth 24 – 8 · 29320 Hermannsburg
pdl@krankenpflegeverein-hermannsburg.de

Weitere Informationen über unsere Tätigkeitsfelder finden Sie unter: www.krankenpflegeverein-hermannsburg.de

18301901_032026

DRK Ortsverein
Munster e. V.



Pflegedienstleitung (m/w/d) im Alten- und Pflegeheim

Vollzeit | ab sofort | Details unter www.drk-munster.de/freie-stellen
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



Komm in unser Team!

Jetzt bewerben!

DRK Ortsverein Munster e. V.
Alten- und Pflegeheim
Im Örtzel 20, 29633 Munster
altenheim@drk-munster.de



18245501_032026



Wir brauchen Verstärkung im gesamten Landkreis für unseren Zustell-Service!

- > Gebiet in der Nähe des Wohnortes
 - > Verteilung ab freitags
 - > Verdienst: bis 17 Jahre 10 €/Std. ab 18 Jahre 14 €/Std.
 - > Satteltaschen können gestellt werden
- Auskunft über freie Gebiete in der Nähe, geben wir gern unter**

0 51 41 - 99 04 15

oder per E-Mail an: info@tvgcelle.de

Celler Kurier

Bahnhofstr. 3
29221 Celle

Berger Kurier

15809901_032026



121. Schützenfest in Bergen

1. bis 5. Juli 2026



Das erste Mexican-Steakhouse in Bergen

DESPERADOS Mexican Steakhouse Hotel

Wir wünschen viel Spaß auf dem Schützenfest!

Lukenstr. 6 • 29303 Bergen • Tel. (0 50 51) 91 51 80 • Fax 91 51 81
Montag Ruhetag, Di. - Sa. 17.00 - 22.00 Uhr, So. 12.00 - 22.00 Uhr
www.desperados-Hotel.de • www.desperados-bergen.de

Wir wünschen allen
ein fröhliches Schützenfest
und den Schützen „Gut Schuss!“

Ihr freundliches Autohaus in Bergen

OHLHOFF

AUTOHAUS
OHLHOFF
BERGEN



Celler Straße 42 • Tel. 0 50 51 / 9 89 90 • info@ohlhoff.de • www.ohlhoff.de



Tradition
schweißt
zusammen

CORNILS

Ihr federführender Partner
für Stahl- und Metallbau

Am Umspannwerk 1+2 | 29303 Bergen | T +49 5051 976-0 | www.cornils.de



Armin Reichert

Am Umspannwerk 5, 29303 Bergen
www.reichert-bergen.de

Entsorgungsfachbetrieb

- Schrott/Metall
- Bauschutt
- Grünabfall
- Altfahrzeugentsorgung
- Gütertransporte
- Abbrucharbeiten
- Abschleppdienst
- Abfallberatung
- Vertrieb von Mineralgemisch
- Körnung für Steingärten
- Verkauf und Lieferung von Mutterboden
- Direktannahme auf unserem Betriebshof
- Bau- und Abbruchabfälle
- Containerstellung 5-36 m³

Telefon (0 50 51) 42 22 • Fax (0 50 51) 71 43

Tschiskale GmbH
Haus-, Regelungs-, & Umwelttechnik

Das Team der Tschiskale GmbH
wünscht allen Schützen

ein feuchtfröhliches
Schützenfest 2026
in Bergen

Tel. 0 50 51 98 81-0
info@tschiskale.de
www.tschiskale.de

**Gut
Schuss!**



Für musikalische Stimmung sorgt der „Fanfarenzug Stadt Bergen“.

Foto: J. Müller

Grußwort zum Schützen- und Stadtfest Bergen 2026

Bergens Bürgermeisterin Claudia Dettmer-Müller

BERGEN. „Liebe Schützen, liebe Bürgerinnen und Bürger, sehr geehrte Gäste von nah und fern, mit großer Freude richte ich anlässlich der Veröffentlichung dieser Festschrift meine herzlichen Grüße an Sie“, so Bürgermeiste-

gagierter Gemeinschaft und stolzer Geschichte. Mit viel Sorgfalt und Herzblut dokumentiert das Schützenkorps Bergen die Geschichte seines Vereins und bewahrt damit ein wertvolles Stück Heimat. Seit vielen Jahren prägt das Schützen- und Stadtfest in Bergen das gesellschaftliche Leben vor Ort in besonderer Weise. Es steht für Werte wie Zusammenhalt, Verantwortungsbewusstsein und ehrenamtliches Engagement. Diese Werte sind heute wichtiger denn je, denn sie bilden das Fundament für ein lebendiges und funktionierendes Gemeinwesen. Es steht aber auch für Spaß, Freude, Ausgelassenheit und Pflege von Freundschaften - wichtige Eigenschaften, die nicht zu kurz kommen dürfen“, so Dettmer-Müller.

„So freuen wir uns auch jedes Jahr aufs Neue über unsere Gäste aus unseren Partnerstädten Pembroke, Hendrik-Ido-Ambacht, Srem und Szubin. Die Pflege des Brauchtums und die Einbindung junger Menschen sind Aufgaben, die ein Schützenverein mit großem Einsatz erfüllt. Dafür gebührt allen Mitgliedern - ob aktiv oder unterstützend - mein aufrichtiger Dank und meine Anerkennung. Mein besonderer Dank gilt auch denjenigen, die

sowohl an der Erstellung dieser Festschrift mitgewirkt haben als



Auch an die kleinen Besucher ist gedacht.

Foto: J. Müller

auch denjenigen, die bereits im Vorfeld und während der fünften Jahreszeit mit viel Engagement und Durchhaltevermögen dieses Schützen- und Stadtfest bereichern. Für die kommenden Tage wünsche ich viele schöne Stunden in ausgelassener Atmosphäre sowie den Schützen ein herzliches Gut Schuss“, so die Bürgermeisterin.



Fahrgeschäfte für die kleinen Besucher des Schützenfestes.

Foto: J. Müller



121. Schützenfest in Bergen

1. bis 5. Juli 2026



Der große Festumzug am Sonntagnachmittag.

Foto: J. Müller

Schützen- und Stadtfest 2026 wird in Bergen gefeiert

Von kommenden Mittwoch, 1. Juli, bis Sonntag, 5. Juli

BERGEN. Von Mittwoch, 1. Juli, bis Sonntag, 5. Juli steht Bergen erneut ganz im Zeichen der „Fünften Jahreszeit“ - des traditionsreichen Schützen- und Stadtfestes. Seit vielen Jahren wird dieses besondere Fest gemeinsam von der Stadt Bergen und dem Schützenkorps der Stadt Bergen ausgerichtet und ist fester Bestandteil des gesellschaftlichen Lebens der Stadt.

Wie in jedem Jahr sind alle Bürgerinnen und Bürger herzlich eingeladen, sich aktiv am Festgeschehen zu beteiligen - sei es beim Binden der Kränze für den festlichen Schmuck im Zelt, beim Dekorieren der Straßen mit Girlanden und Fahnen oder natürlich als Gäste und Besucher des Schützenfestes. Während andernorts Neujahrsempfänge, Begegnungsabende oder Gartenfeste den gesellschaftlichen Austausch fördern, nutzt Bergen hierfür seit jeher das gemeinsame Schützen- und Stadtfest. Es bietet einen besonderen Rahmen für Begegnungen zwischen Bürgerinnen und Bürgern, Vereinen, politischen Vertretern, ehrenamtlich Engagierten sowie den militärischen Einrichtungen der Region.

Besonders erfreulich ist dabei die inzwischen schon traditionelle Teilnahme der Soldatinnen und Soldaten aus Bergen-Hohne, die das Fest seit Jahren aktiv begleiten. Für dieses Engagement gilt ihnen ein herzlicher Dank - verbunden mit den besten Wünschen für fröhliche und standfeste Schützenfesttage.

Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche Gäste zum Festessen eingeladen, die nicht dem Schützenkorps angehören. Damit wird bewusst unterstrichen, dass das Schützen- und Stadtfest ein gemeinsames Fest der gesamten Stadt Bergen ist. Ebenso werden erneut Delegationen aus den Partnerstädten erwartet, die die Verbundenheit über Stadt- und Landesgrenzen hinaus sichtbar machen.

Mit etwas Wehmut muss in diesem Jahr Abschied von einer

liebgewonnenen Tradition genommen werden: Das traditionelle „Eintrommeln“ am Mittwochmittag kann künftig leider nicht mehr stattfinden. In den vergangenen Jahren hat diese Veranstaltung zunehmend weniger Resonanz gefunden. Gleichzeitig wird es für die beteiligten Musikerinnen und Musiker aufgrund beruflicher Verpflichtungen immer schwieriger, sich zusätzlich bereits am Mittwochmittag für das Schützen- und Stadtfest freizunehmen. Unter diesen veränderten Rahmenbedingungen lässt sich diese schöne Tradition leider nicht mehr in der bisherigen Form aufrechterhalten.

Umso dankbarer blickt man auf viele Jahre des gemeinsamen Einstimmens in die Schützenfesttage zurück, die zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern in guter Erinnerung bleiben werden. Los geht es daher am Mittwoch um 18 Uhr mit einem Platzkonzert vor dem Rathaus mit dem Fanfarenzug Stadt Bergen, ab 18.30 Uhr heißt es für das Schützenkorps dann Antreten am Rathaus, gefolgt von der Übergabe der Kränze an die Bürgermeisterin im Festzelt.

Der Donnerstag startet mit dem traditionellen Wecken bereits um 7.30 Uhr. Im Anschluss werden der Kommandeur, der Corpskönig, die Fahnen, der Stadtkönig, das Komitee und die geladenen Gäste am Rathaus abgeholt. Um 10.30 Uhr zieht der Festumzug durch die Stadt. Es folgt um 11 Uhr die Vereidigung der Jungschützen im Heisterkamp. Ab 11.30 Uhr findet das Schützenfrühstück im Festzelt statt - Bürgermeisterin Claudia Dettmer-Müller wird in diesem Rahmen das Schützenfest offiziell eröffnen. Das Corpskönig-Schießen beginnt um 13.30 Uhr, die Proklamation des neuen Corpskönigs ist für 17.30 Uhr geplant.

Der Freitag beginnt um 9 Uhr mit dem Ministerfrühstück im Festzelt, es folgt das große Festessen im Stadthaus um 12.30 Uhr. Ab 15 Uhr gehen die Wett-

kämpfe mit dem Stadtkönig-Schießen und dem Gäste- und Damenpokal-Schießen in die nächste Runde. Die Sieger werden um 17 Uhr bekannt gegeben. Ab 21 Uhr startet schließlich Partynacht unter den Eichen mit der Band „FidgetsLive“.

Am Samstag um 12.30 Uhr laden die Schützen zunächst zu einem Platzkonzert auf dem Marktplatz mit dem Spielmannszug der Schützengilde Sülze, ehe um 13 Uhr der Festumzug der Kinder durch den Ort zieht. In der Zeit von 14 bis 16 Uhr gibt es Spiele und Vogelstechen für die Kinder auf dem Festplatz, Schießen für Jugendliche und Junioren in der Schießsportanlage Heisterkamp und das Pokalschießen des Schützenkorps. Die Proklamation der Kinder- und Jugendkönige ist für 17 Uhr vorgesehen und wird von einer Tanzvorführung der Kinder-Hip-Hop-Gruppe „Funky Füchse“ des TuS Bergen e.V. begleitet. Ab 21 Uhr beginnt die Disco Pogo Party mit den „Heidebeats“.

In den Sonntag starten die Schützen um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst im Heisterkamp, gefolgt vom Schützenkommers im Festzelt. Zu den unbestrittenen Höhepunkten zählt der große Festumzug am Sonntagnachmittag um 15.30 Uhr mit den Abordnungen der Schützenvereine aus dem gesamten Stadtgebiet sowie der anschließende Königsumtrunk im Heisterkamp. In fröhlicher und harmonischer Atmosphäre begegnen sich dort Schützen, Gäste und zahlreiche ehemalige Berger Einwohnerinnen und Einwohner, die eigens zum Schützenfest in ihre Heimat zurückkehren. Gerade an diesem Nachmittag zeigt sich auf eindrucksvolle Weise, wie verbindend Gemeinschaft, Tradition und gelebtes Miteinander sein können - ein lebendiges Zeichen für Offenheit, Zusammenhalt und den europäischen Gedanken. Um 22 Uhr finden sich die Schützen schließlich ein letztes Mal für den Fackelumzug zum Rathaus zusammen.

TISCHLEREI Sommer
Bauelemente aus Holz und Kunststoff
Möbelbau
Innenausbau
Treppenbau
Bestattungen
Holger Sommer • Tischlermeister
Aschdamm 5 • 29303 Bergen
Tel.: 0 50 51 / 88 64 • Fax: 65 80
holger-sommer@t-online.de

matejat
Wir wünschen ein malerisches Schützenfest!
Malerarbeiten
Vollwärmeschutz
Betonsanierung
0 50 51 / 88 84 • Fax 28 11 • www.matejat.de
29303 Bergen • Auf der Schanze 5
...kompetent - freundlich - gut

Bauunternehmen MESSMER HAUS GmbH
Ralf Messmer
Maurermeister
Meerwiese 22
29303 Bergen
(0 50 51) 30 75
kontakt@messmer-haus.de
www.messmer-haus.de
• Rohbau
• Maurer- & Betonarbeiten
• Bausatz
• Fachwerkhäuser
• Schlüsselfertig
• Massivhäuser
Wir wünschen allen ein schönes Schützenfest 2026!

31 Jahre 1995 - 2026 Fugenfachbetrieb
Inh. Muhittin Yavsan
• Altbausanierung • Fugenerneuerung
• Ausfugen von Verblendmauerwerk
• Dampfstrahlreinigung • Imprägnierung
Amseilweg 2 • 29303 Bergen • muhittin.yavsan@t-online.de
Tel. 0 50 51 / 12 25 • Fax 91 17 36 • Mobil 01 72 / 5 18 29 25
Allen Schützen viel Spaß auf dem Schützenfest

Schöne, sonnige Schützenfesttage und ein dreifaches „Gut Schuss“ allen Schützen!
WILLI ALMS HOLZBAU GMBH
Goldbergweg 19 A
29303 Bergen
Telefon (0 50 51) 98 94-0
Fax 98 94 94
info@AlmsHolzbau.de
www.almsHolzbau.de
◆ Zimmererarbeiten
◆ Dachdeckerarbeiten
◆ Trockenbauarbeiten
◆ Zaunarbeiten
◆ Terrassen und Pergolen
◆ Carports und Wintergärten
◆ Fachwerksanierung
◆ Restaurator i. Zimmererhandwerk

TH.ZINK FENSTER UND TÜREN
Ein Volltreffer für Ihr Zuhause!
TH.ZINK GMBH FENSTER UND TÜREN
Hagener Straße 15, 29303 Bergen • Telefon: 05051 / 98 89 0
info@fenster-thzink.de • www.zink-fenster.de

